

Unser Pfaffenhofen

Das Bürgerjournal für Pfaffenhofen a. d. Ilm und Stadtteile

Ausgabe 03/2025

Freitag, 10. Oktober 2025

Dult & Mobilitätstag
lockten in
die Innenstadt
Impressionen auf Seite 5



Woche der seelischen
Gesundheit

Seite 8



Elternbildung:
Zahlreiche Termine

Seite 12



Der neue Audi Q3 - jetzt im
Audi Terminal

Seite 15

Modernisierung
Renovierung
und Neubau

Bauzentrum Pfaffenhofen
– **Baustoffe aller Art für Ihr Heim**

Innentüren, Haustüren, Schiebetüren,
Lofttüren, Garagentore, Fenster
Inklusive Aufmaß & Montage

Bauzentrum Pfaffenhofen | Raiffeisenstraße 1 | 85276 Pfaffenhofen
www.bauzentrum-pfaffenhofen.de | Sonntags SchauSonntag von 13 - 17 Uhr



Wir haben am Dultsonntag
9. November 2025 von 13-17 Uhr geöffnet.

Erleben Sie unsere Ausstellungswelt ohne Umwege



Christoph Greppmair
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle
Kellerstraße 18
85276 Pfaffenhofen an der Ilm
☎ 08441-4771680
@ info@steuerkanzlei-greppmair.de



MEHR ALS
ZAHLEN.
MEHRWERT!

Ihr Steuerberater in Pfaffenhofen



steuerkanzlei-greppmair.de

Satz und Layout

von Magazinen,
Gemeindeblätter etc.
von Profis gemacht



Jahrzehntelange Erfahrung, professionelles Engagement, solides, handwerkliches Können und kreative Umsetzung durch ein leistungsfähiges Team. Immer wenn Sie Drucksachen planen, fragen Sie nach bei der



ITmedia GmbH | Stauffenbergstraße 2a | 85051 Ingolstadt
Telefon +49 841 88543-0 | Telefax +49 841 88543-210
satz@inmedia-online.de



Wichtige Telefonnummern für den Notfall

Rettungsleitstelle Notarzt, Notfallrettung und Krankentransport	112
Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Notfall-Ambulanz in der Ilmtalklinik	08441 790
Giftnotruf München Klinikum rechts der Isar, München	089 19240
Hospizverein Pfaffenhofen e. V.	08441 82751
Toxikologische Intensivstation im städt. Klinikum, Nürnberg	0911 3982451
Deutsche Telekom AG Störungsstelle	0800 3301000
Kinder- und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer (unentgeltlich)	0800 110333
Telefonseelsorge	0800 110111 und 0800 110222
Drogen- und Suchtberatung Landratsamt Pfaffenhofen, Staatl. Gesundheitsamt - Sozialdienst	08441 79-0
Caritas-Zentrum Pfaffenhofen	08441 8083-15
Danuviusklinik Fachklinik für Psychische Gesundheit	08441 40 590
Tierschutzverein Pfaffenhofen und Umgebung e.V.	08441 4902-44
Wasserrohrbruch Störungsstelle des Wasserwerk	08441 40523130
Gasgeruch Störungsstelle Gasversorgung	08441 807 80
Fernwärmeversorgung Störungsstelle	08441 498 49 12

Teilen Sie mit uns!

Sie sind Mitglied in einem Verein und dort für dessen „Öffentlichkeitsarbeit“ zuständig oder als Schriftführer tätig? Sie engagieren sich in einer gemeinnützigen Organisation in Wolnzach und wünschen sich mehr Aufmerksamkeit für deren Engagement? Sie sind Hobby-Fotograf und eigentlich immer überall da zu finden, wo etwas los ist – zum Beispiel bei Sommerfesten, Ausstellungen oder Konzerten? Dann haben Sie die besten Gründe und auch



Voraussetzungen, die Bürgerinnen und Bürger in der Marktgemeinde an Ihren Aktivitäten teilhaben zu lassen. Fotos und Storys zu teilen geht nämlich nicht nur in den Sozialen Medien, sondern auch in „Unser Pfaffenhofen“. Ihr Redaktionsteam der INmedia freut sich über lokalen Input von Ihnen, denn das Bürgermagazin soll ein Magazin von Bürgern für Bürger werden. Wir möchten auch den Kindergärten, Schulen, Kirchen und allen Vereinen eine Plattform für sämtliche Aktivitäten geben, die das Leben in Wolnzach so vielfältig und schön machen. Egal ob Vorankündigung zum Vereinsausflug, Nachbericht von der Jahreshauptversammlung, Aufruf zur Gemeinschaftsaktion oder Ehrung von verdienten Mitgliedern. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann fragen Sie nach oder senden Sie direkt Ihre honorarfreien Beiträge per E-Mail an unser-pfaffenhofen@inmedia-online.de! Gerne lassen wir Ihnen einen kleinen Leitfaden zu Redaktionsrichtlinien zukommen. Die Redaktions- und Erscheinungstermine für die kommende Ausgabe entnehmen Sie jeweils dem aktuellen Heft. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Wir beraten Sie gerne!

Haben Sie Interesse an einer Anzeigenschaltung im Bürgerjournal „Unser Pfaffenhofen“? Unsere Medienberater, Silvia Kufer und Stephan Behr beraten Sie gerne – auch zu Sonderformaten wie dem attraktiven Firmenportrait, Beilagen oder Kombibuchungen in unseren anderen Gemeindeblättern und Bürgermagazinen. Sprechen Sie uns an!

Stephan Behr
Tel.: 08 41 / 88 543-266
stephan.behr@inmedia-online.de

Silvia Kufer
Tel.: 08 41 / 88 543-265
silvia.kufer@inmedia-online.de



Erscheinungstermine 2025

Ausgabe	Redaktions- und Anzeigenschluss	Erscheinungstermin/Verteilung
November	31.10.25	14.11.25
Dezember	21.11.25	05.12.25

Impressum

Herausgeber: ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstr. 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Julia Bellinghausen
Julia.Bellinghausen@inmedia-online.de

Fotos: stock.adobe.com, Julia Bellinghausen

Auflage: 10.400 Exemplare

Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg

Verteilung: Deutsche Post AG, PostAktuell

Elisabeth Maier feierte ihren 100. Geburtstag

Kürzlich feierte Elisabeth Maier ihren 100. Geburtstag. Die Jubilarin erzählte bei Kaffee und Gebäck von ihrem Leben und wie ihr Pfaffenhofen gefällt.

Elisabeth Maier, geborene Kuchenbaur, wurde 1925 in Herretshofen bei Kirchhaslach als jüngste von zwei Töchtern geboren. Im Jahr 1962 zog sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Paul Maier nach Pfaffenhofen, nachdem dieser hier eine Anwaltskanzlei übernommen hatte. Das Paar errichtete in der Bischof-Meiser-Straße sein Eigenheim, das bis heute im Familienbesitz ist. Dort zog sie auch ihre zwei Söhne auf. Mittlerweile freut sich Elisabeth Maier über fünf Enkelkinder und zwei Urenkel.



Zweiter Bürgermeister Roland Dörfler (links) und Landrat Albert Gürtner (rechts) besuchten Elisabeth Maier (Mitte) im Senioren- und Pflegeheim St. Franziskus zu ihrem 100. Geburtstag.

Foto: Stadtverwaltung

Beruflich war sie als Lehrerin an der damaligen Diät-Schule in München tätig. Dort betreute sie Patienten – unter anderem Menschen mit Diabetes – in Ernährungsfragen. Diese Erfahrung prägte ihren eigenen Lebensstil nachhaltig: Sie legte stets großen Wert auf eine gesunde Ernährung für sich und ihre Familie. Diese Lebensweise hat sich ausgezahlt, denn sie ist trotz ihres stolzen Alters von 100 Jahren noch immer fit und aktiv. Pfaffenhofen ist für Elisabeth Maier in über 60 Jahren eine echte Heimat geworden. „Mir gefällt es hier sehr gut“, sagt sie. Besonders schätzt sie den traditionellen Volksfestauszug mit den Blaskapellen, den sie sich nie entgehen lässt. Auch das lebendige Treiben in der Innenstadt genießt sie sehr. Seit 2023 wohnt Frau Maier nun im Seniorenheim St. Franziskus, das sie wegen seiner zentralen Lage besonders schätzt.

Freibad-Parkplatz gesperrt

Aufgrund der Installation und Verkabelung einer Photovoltaikanlage am Eisstadion muss der bislang teilweise gesperrte Freibad-Parkplatz neben dem Neubau der Kindertagesstätte St. Elisabeth vollständig gesperrt werden. Die Vollsperrung dauert voraussichtlich bis Montag, 13. Oktober. Besucherinnen und Besucher können auf den Parkplatz „Hirschberger Wiese“ ausweichen. Über einen Fußweg ist der Fußballplatz weiterhin erreichbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Seniorenbüro Pfaffenhofen

Das Seniorenbüro ist seit 1998 eine Anlaufstelle für ältere Menschen. Die Leitung Heidi Andre und ihre Mitarbeiterin Pia Fischer stehen für alle seniorenspezifischen Fragen und Anliegen zur Verfügung. Sie finden hier eine Vielzahl an Angeboten und Veranstaltungen, Beratung und Vermittlung an soziale Träger und Initiativen, sowie die Möglichkeit des ehrenamtlichen Engagements.

Anschrift:

Seniorenbüro Pfaffenhofen
Hofberg 7
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Kontakt:

Tel.: 08441 87 920
Fax: 08441 87 92 20
E-Mail: heidi.andre@stadt-pfaffenhofen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

Das Seniorenbüro informiert

Vorträge zu Gesundheit, Sicherheit und Vorsorge im Oktober

Das Seniorenbüro Pfaffenhofen lädt im Oktober zu einer Reihe von Vorträgen in den Hofbergsaal ein. Weitere Informationen gibt es im Seniorenbüro.

Wie kann ich mein Zuhause sichern?

Am Dienstag, 14. Oktober um 14 Uhr steht das Thema Einbruchschutz im Mittelpunkt einer Informationsveranstaltung, die in Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Oberbayern Nord organisiert wird. Polizeihauptkommissar Rainer Öxler von der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle der Polizei Ingolstadt gibt praxisnahe Tipps und Empfehlungen, wie man effektiv und kostengünstig die eigene Wohnung oder das eigene Haus sichern kann. Eine Anmeldung zum Vortrag ist nicht notwendig.

Gesund und lecker essen

Am Montag, 20. Oktober um 14.30 Uhr dreht sich alles um das Thema „Gesund und lecker essen“ in Theorie und Praxis. Antworten auf viele Fragen gibt Hermine Flamensbeck in ihrem Vortrag im Hofbergsaal. Sie ist Ernährungsberaterin, staatlich geprüfte Hauswirtschafterin und erfahrene Referentin. Nach einem Überblick wird gemeinsam eine kleine, gesunde und schmackhafte Mahlzeit zubereitet. Mitzubringen sind ein kleines Brett, ein Messer und ein Geschirrtuch. Der Vortrag ist kostenfrei und um eine Anmeldung wird gebeten.

Wie funktioniert eine Schenkung?

Zum Abschluss organisieren die Katholische Erwachsenenbildung und das Seniorenbüro am Donnerstag, 23. Oktober einen Vortrag mit Notar Wolfgang Grosser zum Thema Schenkung und Schenkungsurkunde. Der Vortrag beschäftigt sich mit der lebzeitigen Zuwendung, also der Schenkung oder dem Nießbrauch. Beginn des kostenfreien Vortrags ist um 18.30 Uhr im Hofbergsaal. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Fahrzeuge, so weit das Auge reichte

Beim Mobilitätstag am Sonntag, 28. September, kamen Auto-
mobilliebhaber in Pfaffenhofen bestimmt auf ihre Kosten.
Fahrzeuge, so weit das Auge reichte, tummelten sich in der
Innenstadt. Zahlreiche Autohäuser aus der Region hatten die
Chance genutzt, ihre neuen Modelle zu präsentieren - egal ob
E-Auto, Verbrenner und Motorrad. Kaum eine bekannte Marke
wurde hier vermisst. Auch das BRK war mit einer großen Flotte
und zahlreichen Aktionen in die Frauenstraße angerückt, um
sich und seine Leistungen in den Fokus zu rücken. Trotz
durchwachsenen Wetters waren die Besucher aus Pfaffenhofen
und der Umgebung ins Zentrum geströmt, um zeitgleich
auch die Dult zu besuchen und den zusätzlichen Einkaufstag
in den Einzelhandelsgeschäften beim verkaufsoffenen Sonntag
zu nutzen. So verging der Nachmittag bei vielen Familien
wie im Fluge.

Fotos: Bellinghausen



223 Berufe, 90 Aussteller, unzählige Möglichkeiten

„Ausbildungskompass - Die Messe“ setzte neue Impulse

Ein klarer Blick auf die eigenen Stärken und Ziele erleichtert den Start ins Berufsleben. Wie wichtig eine frühzeitige Orientierung dabei ist, zeigte die zentrale Ausbildungsmesse des Landkreises Pfaffenhofen am 27. September in Geisenfeld. Auf Initiative des Kommunalunternehmens Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) nutzten rund 1.800 Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, sich bei 90 Ausstellern aus verschiedensten Branchen direkt über Ausbildungswege und Karrierechancen in der Region zu informieren. Bereits zum fünften Mal fand die Ausbildungsmesse heuer statt. Und das an einem besonderen Ort: Noch wenige Tage zuvor wurde im Festzelt Volksfest gefeiert, ehe 35 Stunden Aufbauzeit, 268 helfende Hände, 395 Meter Messewände und 1.005 Quadratmeter Teppichboden die Halle in eine Messewelt verwandelten. Am Ende boten 2.030 Quadratmeter Ausstellungsfläche in der Halle und weitere 300 Quadratmeter im Freigelände reichlich Raum für den Austausch zwischen Besucherinnen, Besuchern und Unternehmen unterschiedlichster Branchen.

„Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Ausbildung die Wertschätzung erhält, die sie verdient. Sie ist die wichtigste Investition in die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Zukunft unserer Wirtschaft und unseres



Das KUS organisierte die Messe mit 90 Ausstellern, darunter zahlreiche lokale Top-Unternehmen. Johannes Hofner (KUS-Vorstand), und Landrat Albert Gürtner hießen Aussteller und Besucher herzlich willkommen. Fotos: KUS

Standortes“, betonte KUS-Vorstand Johannes Hofner in seinem Grußwort gegenüber den Ehrengästen aus Politik, Wirtschaft und Schule. Auch Landrat Albert Gürtner und Geisenfelds Bürgermeister Paul Weber unterstrichen in ihren Ansprachen die große Bedeutung der Ausbildung für die Region. Die Messe biete Jugendlichen die Möglichkeit, sich in kurzer Zeit ein umfassendes Bild über die Vielfalt an Ausbildungsangeboten zu machen und direkt mit Betrieben in Kontakt zu treten.

Bei allen Ausstellern herrschte reger Austausch - 81 Gespräche waren bereits im Vorfeld fest gebucht, dazu kamen zahlreiche spontane Kontakte. Sogar ein Bus mit mehr als 30 Schülern reiste eigens zur Messe an. Die Atmosphäre war lebendig und abwechslungsreich: vom Popcornduft über Reanimationsübungen bis zum Dartwerfen reichte das Rahmenprogramm, sodass keine Langeweile aufkam.

Insgesamt präsentierten die Unternehmen 223 Ausbildungsberufe und gaben dabei praxisnahe Einblicke in ihre Branchen.

Das Feedback war durchweg positiv. Ein Vater aus Geisenfeld lobte die Messe als hilfreiche Orientierung, eine Schülerin aus Baar-Ebenhausen hob den direkten Kontakt zu Betrieben hervor. Viele Unternehmen bestätigten, dass diese Messe die wichtigste Plattform für sie sei, um mit jungen Menschen und deren Eltern in den Austausch zu treten. *KUS*



Zum fünften Mal fand heuer die vom KUS organisierte Ausbildungskompass - Die Messe in Geisenfeld statt. Fotos: Simon Kahner

Fachkräftepotenzial nutzen: Anmeldung für Unternehmen zu „Frauen zurück ins Berufsleben“ ab sofort möglich

Das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (KUS) lädt Unternehmen aus dem Landkreis ein, an der Veranstaltung „Frauen zurück in den Beruf 2025“ teilzunehmen. Ziel ist es, Betriebe unkompliziert mit qualifizierten und motivierten Fachkräften zusammenzubringen, die nach einer beruflichen Pause wieder in das Arbeitsleben einsteigen möchten. Interessierte Firmen können sich ab sofort anmelden.

In Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern (IHK) sowie der Agentur für Arbeit erhalten Personalverantwortliche in mehreren Gesprächsrunden die Möglichkeit, direkt mit potenziellen Mitarbeiterinnen ins Gespräch zu kommen. „Die Veranstaltung bietet Unterneh-

men eine hervorragende Gelegenheit, Rückkehrerinnen persönlich kennenzulernen und so neue Fachkräfte für den eigenen Betrieb zu gewinnen“, erklärt KUS-Vorstand Johannes Hofner. „Aus den vergangenen Veranstaltungen sind zahlreiche Einstellungen hervorgegangen, daher laden wir Betriebe auch 2025 wieder herzlich ein.“

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 20. November, von 9 bis 13 Uhr im Evangelisch-Lutherischen Gemeindezentrum in Pfaffenhofen statt.

Die Teilnahme für Unternehmen ist kostenlos. Weitere Informationen und Anmeldung für Firmen erteilt KUS-Projektmanagerin Jutta Schoofs unter Tel.: 08441-4007446 oder per E-Mail an Jutta.Schoofs@kus-pfaffenhofen.de KUS



AWP: Wertstoffhöfe nur für Abfälle aus dem eigenen Landkreis

Ausweiskontrollen von Fahrzeugführern

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) weist darauf hin, dass die insgesamt 20 Wertstoffhöfe im Landkreis ausschließlich für die Entsorgung von Abfällen aus abfallrechtlich angeschlossenen Häusern und Wohnungen innerhalb des Landkreises vorgesehen sind. Die Finanzierung dieser Entsorgung erfolgt über die Abfallgebühr, die für jedes Objekt im Landkreis entrichtet wird. Im Gegensatz zu anderen Landkreisen erhebt der Landkreis Pfaffenhofen keine zusätzlichen Gebühren für die Annahme von z.B. Grünschnitt oder Bauschutt an den Wertstoffhöfen. „Dieses bürgerfreundliche Entsorgungssystem erfordert jedoch eine strikte Einhaltung der Regeln, um eine faire Kostenverteilung zu gewährleisten“, so AWP-Werkleiterin Elke Müller.



In letzter Zeit verzeichneten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Wertstoffhöfen eine steigende Zahl von Anlieferungen durch nicht berechnigte Personen. Elke Müller: „Um diesem entgegenzuwirken, werden wir das Personal an den Wertstoffhöfen leider anweisen müssen, Ausweiskontrollen bei Fahrzeugführern durchzuführen, die kein PAF-Kennzeichen besitzen. Wir sind uns bewusst, dass diese Maßnahme auch Firmenwagenbesitzer betrifft. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass diese Kontrollen notwendig sind, um sicherzustellen, dass die durch die Abfallgebühren gedeckten Entsorgungskosten ausschließlich für Abfälle aus dem Landkreis aufgewendet werden.“

Alle Anliefernden ohne PAF-Kennzeichen werden daher gebeten, bei zukünftigen Besuchen an den Wertstoffhöfen entsprechende Ausweisdokumente mitzuführen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Der AWP dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Kooperation.

LRA

Einwohnerzahl im Landkreis Pfaffenhofen weiter angestiegen

Auch die Stadt legt an Bürgern zu

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung hat die neuesten Einwohnerzahlen zum Stand 30.06.2025 offiziell bekannt gegeben. Diese wurden auf Basis des Zensus 2022 fortgeschrieben. Zum Stichtag 30.06.2025 lebten demnach 131.037 Einwohner im Landkreis Pfaffenhofen, zum Stichtag 30.06.2024 waren es 129.918. Das bedeutet einen Anstieg um 1.119 Personen oder rund 0,86 % innerhalb eines Jahres. Die Einwohnerzahlen dienen als Bemessungsgrundlage in zahlreichen Bereichen, u. a. beim kommunalen Finanzausgleich, bei der Infrastrukturplanung, bei der Gesundheitsversorgung, bei der Stadt- und Regionalentwicklung und auch in vielen Bereichen der Sozialpolitik.

LRA

Gemeinde	Einwohner (2024)	Einwohner (2025)	Differenz
Baar-Ebenhausen	5 567	5 483	-84
Ernsgaden	1 818	1 813	-5
Geisenfeld	11 578	11 556	-22
Gerolsbach	3 814	3 828	+14
Hettenshausen	2 101	2 122	+21
Hohenwart	4 911	4 910	-1
Ilmmünster	2 220	2 211	-9
Jetzendorf	3 115	3 138	+23
Manching	12 927	13 140	+213
Münchsmünster	3 204	3 216	+12
Pfaffenhofen	26 191	27 205	+1 014
Pöornbach	2 212	2 215	+3
Reichertshausen	5 160	5 161	+1
Reichertshofen	8 118	8 088	-30
Rohrbach	5 973	6 078	+105
Scheyern	4 880	4 877	-3
Schweitenkirchen	5 554	5 560	+6
Vohburg	8 947	8 872	-75
Wolzach	11 628	11 564	-64
Summe	129 918	131 037	+1 119

Öffnungszeiten am Wertstoffhof

Der Wertstoffhof am Martin-Binder-Ring 4 in Pfaffenhofen ist nach Abschluss der Sanierungsarbeiten seit Dienstag, 9. September, wieder geöffnet.

Es gelten folgende neue Öffnungszeiten:

Montag	16:00 - 18:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr
Freitag	14:00 - 18:00 Uhr
Samstag	09:00 - 14:00 Uhr

Bringen Sie Ihr Projekt in sichere Hände!



FLIESEN IDEAL GmbH

Geschäftsführer **Sabri Januzi**

Mob.: +49 173 3515490

☎ 08444/9196348

✉ info@fliesenidealgmbh.de

📍 85301 Schweitenkirchen
Jetzelmaierhöfe 7

www.fliesenidealgmbh.de

Lass Zuversicht wachsen: Psychisch stark in die Zukunft

„Woche der seelischen Gesundheit“ im Landkreis Pfaffenhofen

Unter dem Motto „Lass Zuversicht wachsen - Psychisch stark in die Zukunft“ findet vom 10. bis 20. Oktober deutschlandweit die Woche der seelischen Gesundheit statt. Auch in diesem Jahr beteiligen sich Mitglieder der PSAG Pfaffenhofen (Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Pfaffenhofen) mit Veranstaltungen an der Aktion. „Im Rahmen der Aktionswoche möchten wir auf das vielfältige psychosoziale Hilfsangebot bei uns im Landkreis aufmerksam machen“, so Susanne Hager, Geschäftsführerin der PSAG. Es sei wichtig, immer wieder und regelmäßig über dieses Thema zu informieren. Susanne Hager: „Statistisch gesehen gerät jede dritte Person mindestens einmal im Leben in eine Situation, in der sie professionelle Hilfe in diesem Bereich benötigt“.

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

9. bis 20. Oktober

Ausstellung „Ein Wir ist stärker als ein Ich“ in der Kreisbücherei Pfaffenhofen

Die Ausstellung zeigt eindrucksvoll Betroffene psychischer Erkrankungen sowie deren Angehörige, die mit ihren Statements Mut machen.

Mit Fotografien und persönlichen Geschichten wird das Bewusstsein psychischer Gesundheitsprobleme geschärft. Die Ausstellung wurde vom Verein „Mutmachleute e.V.“ erstellt und ist zu den Öffnungszeiten der Kreisbücherei zu besichtigen.

Organisator ist der Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit der PSAG Pfaffenhofen in Kooperation mit dem Bayerischen Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung.

15. Oktober

Tag der Offenen Tür bei der Danuviusklinik

Auch in diesem Jahr öffnet die Danuviusklinik für einen Tag ihre Türen. Ab 14 Uhr können Interessierte an Hausführungen mit Chefarzt Prof. Dr. Messer teilnehmen sowie Einblicke in die verschiedenen Therapieformen gewinnen.

Herbst der Frauengesundheit

Nach dem erfolgreichen Start im Frühjahr organisiert das Präventionsteam des Gesundheitsamtes in Kooperation mit der vhs Pfaffenhofen und der Gesundheitsregionplus nun den „Herbst der Frauengesundheit“. Gestartet wurde am Donnerstag, 2. Oktober. Es stehen in den kommenden zwei Monaten viele informative Vorträge, sowie kreative Beschäftigungsangebote und erholsame Kurse auf dem Veranstaltungskalender. „Wir wollen den Frauen des Landkreises ein buntes Angebot an unterschiedlichsten Kursen bieten, bei denen stets die eigene Gesundheit im Fokus steht“, so Sozialpädagogin Corinna Weltge.

Eine Übersicht über die Veranstaltungen zur Frauengesundheit und die Anmeldemöglichkeiten finden Interessentinnen auf der Homepage der vhs (vhs.landkreis-pfaffenhofen.de) unter dem Reiter „Gesundheit“ sowie im Kursheft ab Seite 56.

Unter anderem gibt es folgende Angebote:

• **Samstag, 11. Oktober, 14 bis 17 Uhr:** „Kunst als Entspannung - Ein kreativer Nachmittag nur für Frauen“ mit einer Kunsttherapeutin in Pfaffenhofen



18. Oktober

Informationsstand des SPDI

Interessierte sowie Besucherinnen und Besucher des Wochenmarktes in Pfaffenhofen haben die Gelegenheit, sich über das Angebot des SPDI (Sozialpsychiatrischer Dienst der Caritas) zu informieren und am Glücksrad zu drehen.

24. Oktober

Poetry Slam

Unter dem Motto „Große Gefühle“ sind die Zuschauerinnen und Zuschauer eingeladen, den wortgewandten, witzigen oder auch nachdenklichen Texten der Slammer zu lauschen. Moderiert wird die Veranstaltung von Pascal Simon, Veranstalter ist das Gesundheitsamt Pfaffenhofen in Kooperation mit der Kreisbücherei und der vhs. Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Tickets auf der Homepage der vhs oder an der Abendkasse für 10 Euro.



• **Mittwoch, 15. Oktober, 19 bis 21.30 Uhr:** „Von 40 bis nach der Menopause - Das Hormonkarussell verstehen“ - Vortrag im Landratsamt Pfaffenhofen

• **Montag, 27. Oktober, 17 bis 21 Uhr:** „Mysterium Beckenboden“ - Online-workshop (kostenlos)

• **Montag, 10. November, 17 bis 20 Uhr:** „Kakaozeremonie - Entfache deine Weiblichkeit“ mit einem Emotionscoach in der Schwangerenberatungsstelle Pfaffenhofen

• **Donnerstag, 13. November, 18 bis 20.30 Uhr und Samstag, 15. November, 10 bis 12.30 Uhr:** „Keramikkurs für Frauen - Gestalte dein persönliches Lieblingsstück“ - Kurs in Ilmmünster

• **Dienstag, 18. November, 18 bis 22 Uhr:** „Frauengesundheit - Leckere Küche für die hormonelle Balance“ in der Anna-Kitzenbacher-Schule Pfaffenhofen



Vortrag zu unsanierten Gebäuden und Hitzeschutz am 16. Oktober

Am Donnerstag, 16. Oktober, findet um 18 Uhr im Rentamtsaal des Landratsamts Pfaffenhofen eine kostenfreie Informationsveranstaltung zum Thema „Aktuelle Förderungen für Besitzer und Käufer von älteren unsanierten Gebäuden“ statt. Unter anderem wird dabei das KfW-Programm „Jung kauf Alt“ mit dessen Förderbedingungen vorgestellt. Auch werden Vorschläge und Zuschüsse für Hitzeschutzmaßnahmen besprochen. In seinem Vortrag wird Energieberater Hans Seitz aufzeigen, wie in mehreren Schritten ein Gebäude saniert werden kann und wie eine Generalsanierung bis hin zum Effizienzhaus aussieht. Zudem wird erläutert, was im Sommer hilft, um die Hitze draußen zu halten und welche weiteren Maßnahmen erforderlich sind, um die Menschen und Gebäude vor den zu erwartenden Folgen des Klimawandels zu schützen.

In der anschließenden Frage- und Diskussionsrunde wird der Referent auf Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingehen. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich bei Harald Wunder vom Landratsamt per E-Mail an harald.wunder@landratsamt-paf.de oder Tel. 08441-27-399. LRA

18. Beatboard Skatecontest

Am 18. Oktober 2025 findet ab 12 Uhr in der Skatehalle, Ambergerweg 2, der Beatboard Skatecontest statt. Amateur- und Profi-Skater zeigen ihr Können auf dem Rollbrett. In der Skatehalle erwartet die Besucherinnen und Besucher ein erlebnisreicher Tag voller spektakulärer Tricks, spannender Wettkämpfe und mitreißender Musik. Skater aus Pfaffenhofen und dem süddeutschen Raum treten in verschiedenen Formaten mit- und gegeneinander an.

Nähere Informationen zur Veranstaltung sind unter www.skatehalle-pfaffenhofen.de zu finden.

Landratsamt am 14. Oktober vormittags geschlossen

Am Dienstag, 14. Oktober haben das Landratsamt Pfaffenhofen, alle weiteren Außenstellen sowie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Pfaffenhofen (AWP) vormittags wegen einer Personalversammlung geschlossen. Die Kreisbücherei bleibt geöffnet. Am Nachmittag gelten die normalen Öffnungszeiten.

Das Ausländeramt, die Fahrerlaubnis- und Zulassungsbehörde in der Pettenkoflerstraße sowie die Außenstelle Nord in Vohburg haben aufgrund ihres regulären Bearbeitungstags ganztags geschlossen. LRA

Mitmachen beim Stadtlauf

Voranmeldung bis 12. Oktober möglich

Der diesjährige Stadtlauf findet am Sonntag, 19. Oktober 2025, statt.

Die Laufstrecken betragen für Kinder altersabhängig circa 400, 800 und 1200 Meter und für die Jugendliche 2,5 oder 5 Kilometer. Die Erwachsenen können entweder am Fitnesslauf über 5 Kilometer, oder am Hauptlauf über 10 Kilometer teilnehmen. Beim 10-Kilometer-Lauf gibt es auch eine Teamwertung bei der jeweils vier Frauen oder Männer mit gleichem Vereins-/Teamnamen zusammen gewertet werden.

Auf dieser Strecke wird auch der/die Stadtmeisterin ermittelt – gewertet werden hier Personen, die im Stadtgebiet Pfaffenhofen ihren ersten Wohnsitz haben und sich rechtzeitig online anmelden.

Start und Ziel aller Läufe ist wieder der Volksfestplatz in Pfaffenhofen. Ausführliche Informationen und den Link zur Online-Anmeldung findet man unter www.pfaffenhofener-stadtlauf.de. Die Laufstrecken sind voraussichtlich die gleichen wie in den vergangenen Jahren und sind unter (<https://ausdauer-sport-paf.de/stadtlauf/laufstrecken/>) einsehbar, so dass sich die Anlieger rechtzeitig auf die Straßensperrungen, die ca. 90 Minuten betragen werden, einstellen können.

Die Online-Vor-Anmeldung ist noch bis zum 12. Oktober 2025, bis Mitternacht geöffnet. Danach sind nur noch Nachmeldungen möglich, so lange der Vorrat an Startnummern reicht.



Wintersport-Flohmarkt und Skikursanmeldung der Naturfreunde

Am 15. November findet ab 14 Uhr der Wintersport-Flohmarkt der Naturfreunde Pfaffenhofen am Vereinsheim in der Ziegelstraße 88 statt. Es können gebrauchte, aber normgerechte Wintersportgeräte sowie Winterbekleidung angeboten und erworben werden.

An diesem Tag startet auch die Anmeldung der Skikurse bzw. -fahrten im Januar, sowohl digital als auch persönlich im Vereinsheim. Die Termine der Skikurse sind immer samstags am 10., 17., 24., und 31. Januar 2026.

Weitere Infos finden Sie auch unter www.naturfreunde-pfaffenhofen.de/unsere-wintersport-veranstaltungen/ Naturfreunde

Schlüsselfertige Installation

von PV-Anlagen

inkl. Batteriespeicher

Beratung, Planung,

Montage, Abwicklung



service@hoferersmart.de
0178 6565788

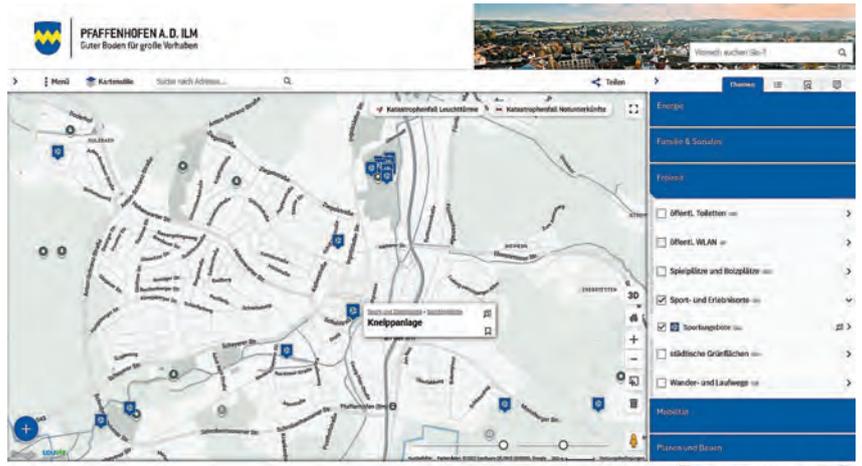
Hoferer Smartelectronics

Wolnzach

Die interaktive Karte für Pfaffenhofen

Lernen Sie das Geoportal kennen

Wo ist die nächste Anlaufstelle im Katastrophenfall? Gibt es für mein Baugrundstück einen Bebauungsplan oder Satzungen, die ich beachten muss? Und in welche Grundschule wird mein Kind eingeschult? Antworten auf all diese Fragen liefert das neue Geoportal der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm – eine interaktive Karte, über die Informationen aus verschiedenen Lebensbereichen schnell und übersichtlich abgerufen werden können. Damit werden die Online-Services der Stadtverwaltung um eine digitale Plattform erweitert. In dem Portal können nicht nur die Wander- und Laufwege der Stadt mitsamt Höhenprofil angeschaut werden – man kann auch direkt nachsehen, ob ein Trinkbrunnen in der Nähe ist oder mithilfe der Routing-Funktion die Joggingstrecke entlang der Kneippanlage planen. Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste finden im Bereich Freizeit viele Sport- und Erlebnismöglichkeiten wie die Schwimmbäder, die Skate- oder Kletterhalle, Beachvolleyballfelder sowie die vielen Spielplätze in Pfaffenhofen. Auch für Familien ist das Geoportal ein echter Helfer: Mit einem Klick lassen sich Schulen, Kindergärten oder Bibliotheken anzeigen. Wer sich für Umwelt und Natur interessiert, entdeckt Biotope, Natur- und Bodendenkmäler sowie Wasserschutzgebiete. Das Geoportal ermöglicht zudem eine 3D-Darstellung von Pfaffenhofen. Auch in dieser Ansicht lassen sich Themen wie Hochwasserereignisse aus dem Bereich Umwelt und Natur einblenden. Unterwegs ist das Geoportal ebenfalls ein prakti-



Einblick in Pfaffenhofen erlangen durch das Geoportal.

(© Stadtverwaltung Pfaffenhofen)

schers Begleiter: Am Smartphone aufgerufen, kann man in der Innenstadt nach der nächsten öffentlichen Toilette suchen oder sehen, welche Lokale eine kostenlose „nette Toilette“ anbieten. Ebenso lassen sich WLAN-Hotspots schnell orten oder barrierefreie Parkplätze finden. Mit dem Fahrrad unterwegs kann man im Bereich Mobilität nachsehen, wo man sein E-Bike laden kann oder wo sich eine Fahrrad-Reparaturstation findet.

Ob Alltag, Freizeit, oder Orientierung – das Geoportal macht Pfaffenhofen transparenter, einfacher und lebenswerter. Das Geoportal ist unter geoportal.pfaffenhofen-ilm.de zu finden.

Wer will Henry?

Alter: geb. 04.01.2023
Rasse: Mischling
Geschlecht: männlich
Kastriert: nein
Größe: klein / mittelgroß



Das bin ich

Ich bin ein sehr quirliger und energiegeladener Hund. Ich wurde in der Tierherberge abgegeben, da ich aggressiv auf fremde Menschen im häuslichen Umfeld reagiert habe. Das tut mir leid. Ich durfte immer machen, was ich wollte und konnte keine Grenzen kennenlernen. Gerade Impulskontrolle und Frustrationstoleranz sind nicht meine Stärke. Die Mitarbeiter der Tierherberge sind bereits mit mir am Trainieren; machen viele Ruheübungen, arbeiten an meiner Frustrationstoleranz und geben mir vor allem Struktur. Ich lasse mich super motivieren und bin absolut lernfreudig. Auch die Leinenführigkeit wird immer besser.

Ich suche Dich!

Ich brauche Menschen, die mir viel Ruhe und vor allem Struktur geben. Als Auslastung könnte ich mir z.B. Joggen, Radfahren oder auch Agility sehr gut vorstellen. Kinder ab Teenageralter wären okay für mich.

Besuche mich: Jeden zweiten Samstag von 13 Uhr bis 16 Uhr.

Weitere Termine nach Vereinbarung.
 Tel.: 08441 - 490244
 E-Mail: info@tierherberge-paf.de

Tierherberge

An der Weiberrast 2, 85276 Pfaffenhofen
www.tierherberge-paf.de



Weniger Arbeitslose im Landkreis

Der regionale Arbeitsmarkt im September

Die Zahl der in der Region von Arbeitslosigkeit betroffenen Menschen ist im zu Ende gehenden Monat nur leicht gesunken und liegt nach wie vor über der 10.000er-Grenze. „Unser regionaler Arbeitsmarkt ist geprägt von Stagnation und auch eine saisonale Belebung ist noch nicht erkennbar. Zum jetzigen Zeitpunkt ist kurzfristig nicht von einer spürbaren Besserung auszugehen“, fasst Astrid Kutz von der Agentur für Arbeit Ingolstadt die jüngste Entwicklung zusammen. Im September waren im Stadtgebiet Ingolstadt und in den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen insgesamt 10.187 Personen von Arbeitslosigkeit betroffen, 29 weniger als im August. Deutlicher fällt der Vergleich mit dem Vorjahr aus. Um 1.101 Bürger ist die aktuelle Zahl der Betroffenen höher als noch vor Jahresfrist.

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm im September 2025 dagegen gesunken. 2.079 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 76 Personen weniger (-4 Prozent) als im August, aber 222 Personen bzw. 12 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 2,6 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 2,4 Prozent. Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 568 Personen arbeitslos. Davon kamen 275 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 644 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 238 eine Erwerbstätigkeit auf. Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 97 Stellen wurden im September neu gemeldet (43 weniger als im Vormonat und 7 weniger als vor einem Jahr). Aktuell befanden sich damit 1.112 freie Stellen.



Wir bringen den Wochenmarkt groß raus!



Machen Sie mit und zeigen Sie, was Einkaufen vom Direktvermarkter bedeuten kann!

Ein Einkauf auf dem Pfaffenhofener Wochenmarkt jeden Dienstag und Samstag ist schon ein Erlebnis. Hier macht Einkaufen noch Spaß, denn Sie als Marktverkäufer nehmen sich immer Zeit für einen Ratsch und haben stets einen flotten Spruch auf den Lippen. Stumm und abgehetzt die Einkäufe im Wagen verstauen, während die Lebensmittel des

sie mit einem Lächeln empfangen werden – selbst wenn es in Strömen regnet. Zeigen Sie, dass es hier mehr zu kaufen gibt, als Kartoffeln und Karotten und das persönliche Beratung für Sie selbstverständlich ist!

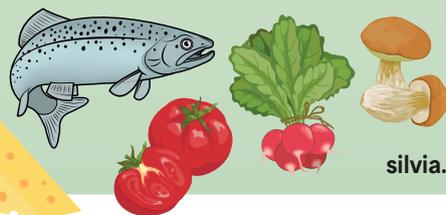
Auf unseren Kollektivseiten in der kommenden Ausgabe von „Unser Pfaffenhofen“ rücken wir Sie und Ihren Stand in den Fokus. Jeder Anzeigenkunde erhält exklusiv ein Foto und eine Beschreibung kostenfrei dazu.

Wir möchten Ihre Produkte in den Mittelpunkt stellen, damit „regional und saisonal einkaufen“ nicht nur ein leerer Slogan bleibt. Zeigen Sie, was Sie an Frische und Qualität zu bieten haben – vor unserer Haustüre. Lassen Sie uns gemeinsam die Vorteile aufzeigen, damit möglichst viele Menschen auf den Geschmack kommen!

Unsere versierte Medienberaterin Silvia Kufer berät Sie gerne und unterbreitet Ihnen ein attraktives Angebot für die Sonderseiten in der kommenden Ausgabe, die am 14. November 2025 erscheint!



nächsten Kunden bereits gescannt werden, obwohl man selbst noch gar nicht gezahlt hat – undenkbar am Wochenmarkt. Hier stehen die Menschen noch im Mittelpunkt – vor wie hinter der Theke. Beweisen Sie den Bürgerinnen und Bürgern, dass



Silvia Kufer

Tel.: 08 41 / 88 543-265

silvia.kufer@inmedia-online.de



Klimaschutz zum Mitmachen: Der Klimaladen öffnet seine Türen

Ausstellung in der Georg-Hipp-Realschule

Im Zuge der Bayerischen und Pfaffenhofener Klimawoche wird der Klimaladen eine Woche lang an der Georg-Hipp-Realschule in Pfaffenhofen ausgestellt.

Am Dienstag, 14. Oktober, findet von 16 bis 17.30 Uhr eine Vorführung des Klimaladens für die Öffentlichkeit statt. Referentin ist Darleen Scharfenberger, Klimaschutzmanagerin am Landratsamt. Sie stellt den Klimaladen normalerweise Schulklassen vor.

Was hat Konsum mit Klima zu tun?

Der Klimaladen der Region 10 geht der Frage nach, was der eigene Konsum mit dem Klima zu tun hat. In der Ausstellung werden Lebensmittel, Kleidung und alle Dinge des täglichen Bedarfs eingekauft. Dabei werden viele Entscheidungen getroffen: Landet das konventionelle, regionale, bio oder fair gehandelte Produkt im Einkaufswagen? Welche Auswirkungen hat das?

Nach dem Einkauf wird ausgewertet und sich die Frage gestellt: Was hat mein Einkauf mit dem Klima zu tun?

Die Veranstaltung findet im Mehrzweckraum der Georg-Hipp-Realschule statt (Eingang über Kreisbücherei). Der Workshop ist kostenlos und richtet sich an Interessierte aller Altersgruppen.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an klimaschutz@landratsamt-paf.de oder telefonisch unter 08441 27-3188 möglich. Kurzentschlossene können spontan auch ohne Anmeldung dazukommen.

LRA PAF

Sauber g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.

esb.de **ESB** ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

So klappt Erziehung fast kinderleicht

Elternbildung: Viele Vorträge im Herbstprogramm der vhs

Das neue Herbst-Trimester der Volkshochschule Pfaffenhofen (vhs) hat begonnen. Der Bereich Elternbildung in der Abteilung Familie, Jugend, Bildung am Landratsamt Pfaffenhofen ist dabei wieder mit bereits bekannten Themen, aber auch einem neuen Vortrag vertreten.

In Kooperation mit Amelie Schöberl von der Fachstelle für präventiven Kinder- und Jugendschutz ist das Elternbildungsangebot mit dem Titel „Kleine Kinder, große Medienwelt - Medienkompetent von Anfang an“ entstanden. Der interaktive Elternabend richtet sich an Eltern, Erziehungsberechtigte und alle Interessierten, die erfahren möchten, wie sie ihre Kinder sicher und altersgerecht im Umgang mit digitalen Medien begleiten können. Mit praxisnahen Tipps, alltagsrelevanten Informationen und Raum für Austausch unterstützt das Angebot Eltern dabei, Medienkompetenz frühzeitig zu fördern und Orientierung in der digitalen Welt zu geben.

Unter der Rubrik Gesellschaft, Elternkurse / Pädagogik, in der viele Kurse zu Themen, wie zB. Entwicklung im Kindesalter, Gestaltung der Eltern-Kind-Beziehung und konkretes erzieherisches Handeln im Alltag, zu finden sind, bietet Eva-Maria Schlagenhauser verschiedene Angebote an. Die Sozialpädagogin (B.A.) und Resilienz-Trainerin ist am Landratsamt Pfaffenhofen für den Bereich Elternbildung zuständig. „Die Beziehung zwischen Eltern und Kindern, eine gute Kommunikationsbasis sowie der respektvolle und liebevolle Umgang miteinander sind ein elementarer Erziehungsbaustein“, so Eva-Maria Schlagenhauser.

Folgende Vorträge werden angeboten:

• **Starke Eltern! - Ein Einblick in das Resilienz-Training für Erwachsene** (Montag, 15. Oktober, 18.45 - 20.15 Uhr, Montesso-

ri-Schule Pfaffenhofen)

• **Kleine Kinder, große Medienwelt - Medienkompetent von Anfang an** (Montag, 20. Oktober, 19 - 20.30 Uhr, online)

• **Trotzige Kinder und wie Eltern damit umgehen** (Montag, 27. Oktober, 18.45 - 20.15 Uhr, Bürgerhaus Manching, Ursinusstraße 1)

• **Trotzige Kinder und wie Eltern damit umgehen** (Mittwoch, 29. Oktober, 18.45 - 20.15 Uhr, Montessori-Schule Pfaffenhofen)

• **Grenzen setzen - so viele Grenzen wie nötig, so viel Freiheit wie möglich** (Montag, 10. November, 18.45 - 20.15 Uhr, Georg-Hipp-Realschule, Niederscheyerer Straße 2)

• **Grenzen setzen - so viele Grenzen wie nötig, so viel Freiheit wie möglich** (Mittwoch, 12. November, 18.45 - 20.15 Uhr, Mittelschule Vohburg)

• **Wie schütze ich mein Kind vor Sucht? - Rauschmittelkonsum im Jugendalter** (Montag, 17. November, 19 - 20.30 Uhr, online)

Eine Anmeldung zu den Vorträgen ist über die vhs per Tel.: 08441 27-4000, per E-Mail: vhs@landratsamt-paf.de oder online auf der Homepage unter <https://vhs.landkreis-pfaffenhofen.de> möglich.



Der König des Erdreichs gab sich die Ehre

Im Kindertheater spielte der Regenwurm die Hauptrolle

Bei dem ca. 60-minütigen Theater-Schauspiel über heimische bedrohte Tierarten im Festsaal des Rathauses nahm Barbara Geiger alias Fräulein Brehm das Publikum mit auf eine spannende Reise in die Welt des Regenwurms - ein oft übersehenes, aber unverzichtbares Tier im eigenen Garten als auch in der Landwirtschaft. Nachdem Bürgermeister Thomas Herker das Publikum begrüßt hatte, präsentierte Geiger mit viel Charme und Humor überraschende Erkenntnisse über den Regenwurm und seine Bedeutung für unser Ökosystem.

Anhand eines Schauspiels, unterstützt durch Zeichnungen von Alfred Brehm sowie aktuellen Fotos, vermittelte Barbara Geiger viel Wissen zu diesem unscheinbaren „König des Erdreichs“, der in einer für uns geheimnisvollen Welt, lebt. Die anwesenden Kinder und Gäste waren begeistert bei der Sache und erfuhren unter anderem, dass dieses Jahr eine neue Regenwurmart in Bayern entdeckt wurde und es allein in Deutschland 46 verschiedene heimische Arten gibt. Regenwürmer gibt es in unterschiedlichen Größen und Farben und überall auf der Welt,



außer in Polargebieten, Wüsten ohne Pflanzen oder auf Bergspitzen.

Über Fräulein Brehms Tierleben

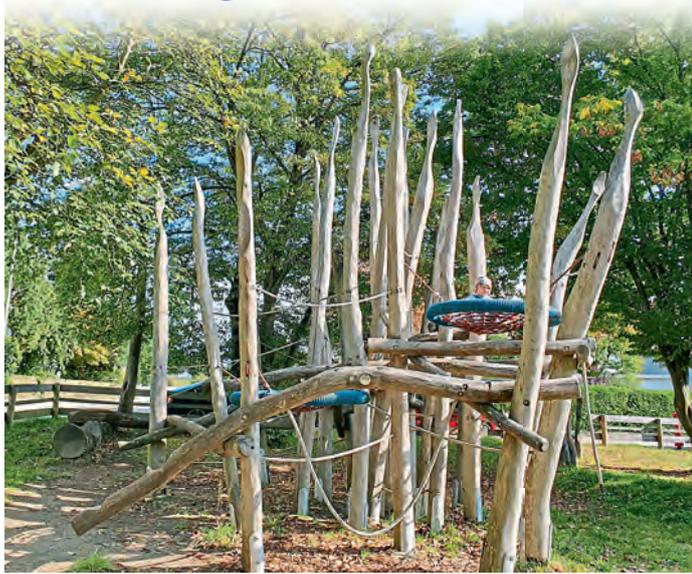
Vor rund 150 Jahren schrieb Alfred E. Brehm sein berühmtes Werk „Brehms Tierleben“. Regisseurin und Schauspielerin Barbara Geiger ließ sich von einer zufällig entdeckten Ausgabe inspirieren und modernisierte das Werk, indem sie mehrere Theaterstücke daraus entwickelte. Ihr Ziel ist es, die zehn Bände Alfred Brehms auf die Bühne zu bringen, wobei immer eine gefährdete heimische Tierart im Fokus steht - u. a. Wolf, Luchs, Bär, Wildkatze, Regenwurm, Bienen, Schweinswal oder Hering. Fräulein Brehms

Tierleben ist heute national und international aktiv und zeigt, wie Kunst und Wissenschaft verbunden werden können. Das PAFundDU-Schauspiel bildete einen weiteren Baustein zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie der Stadt. Weitere Informationen zum Thema Biodiversität gibt es bei Karolina Huber, Tel.: 08441 78 2324 und E-Mail: karolina.huber@stadt-pfaffenhofen.de sowie online unter pfaffenhofen.de/biodiversitaet.

Text/Foto: Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm



Spielplatz Check



Ein Kletterparadies für alle kleinen Tarzans und Janes, alle kleinen Äffchen und Mini-Spiedermen findet sich auf dem Spielplatz in der Wannersperger Straße.

Besonders begeistert hat unsere kleinen Spielplatz-Tester zuletzt ein Besuch am Spielplatz in der Wannersperger Straße, unweit des Gewerbegebiets An der Trabrennbahn. Während sich die Eltern unter auf Holzbänken im Schatten auf einen Ratsch zusammensetzen konnten, erprobten die Kids ausgiebig das Kletterparadies. Mit den kleinen „Baumnestern“, in denen auch Rollenspiele gespielt werden können, wird das Kraxeln hier zum stundenfüllenden Programm. Über zwei Rutschen geht es dann wieder hinunter in den Blätterhaufen. Daumen hoch auch für die schöne Nestschaukel, in der man sich gleich auch ausruhen kann vom Klettern oder gemeinsam in der Fantasie mit anderen Äffchen über die Baumwipfel hinwegschaukeln kann. Zu erwähnen ist, dass die Kinder hier im Sommer herrlichen Schatten durch Bäume haben, was an heißen, sonnigen Tagen von Vorteil ist. Ein idealer Ausflugsort für die ganze Familie.

jb

- ✓ Rutschen
- ✓ Häuschen
- ✓ Picknick-Platz
- ✓ Sandkasten
- ✓ Schaukeln
- ✓ Nestschaukel
- ✓ *Highlight:*
Kletterparcours mit „Hängebrücke“



Ui, ob ich mich das schon traue? Hier ist der Gleichgewichtssinn der Kids gefragt.

Fotos: Kufer



Findest du die 10 Unterschiede?



Die Auflösung findest du auf Seite 14.

Rätselspaß für Klein und Groß



Sudoku leicht

	1	3			4	6		
2	8			3			5	7
7		4	8	6			3	
6				7				
			5					
		3						9
	9			8	3	1		5
1	3			9			6	4
		8	2			7	9	

Sudoku schwer

8	2	7				5		
				9	8		4	
6				7				
	4							2
			6	4	3			
5							3	
			9					3
	5		3	2				
		9				8	5	1

Ordne den Kürbissen die ausgeschnittenen Gesichtern zu!



Auflösungen Sudokus

1	2	3	4	5	6	7	8	9
9	6	7	1	2	8	5	3	4
5	7	2	9	8	6	1	9	4
4	3	7	2	1	9	8	5	6
8	1	6	2	7	1	9	8	5
9	1	8	7	9	2	7	6	3
2	9	7	6	5	8	4	1	3
8	2	3	7	1	9	4	6	5
7	4	9	8	6	2	5	1	3
6	1	9	5	8	3	7	2	4

skand. Münze	kurze Begegnheit	Stadt südöstl. von Hof (Franken)	bayer. ugs. und österr.: Kneipe	Geschehnisfolge	Figur aus der „Sesamstraße“	Planetenname	Irland in der Landessprache	ugs.: verschwend	ugs.: super	wehklagen	falscher Weg (in die ... gehen)
orten	Christusmonogramm	runde Stütze (Baukunst)	Kurzform von Veronika	Blütenstand	Errichter, Konstrukteur	südat.: in diesem Jahr	Fährte, Abdruck Vorname der Connor	Reinigungsmittel	Singvogel	Gartenblume	
Regelwidrigkeit (Sport)	Abtei in Oberbayern	Horn-, Huplaut	Kurort an der Isar (Bad ...)	zugänglich, menschlich	ein Quellfluss der Weser	Salzgewinnungsanlage	Tau zum Segelspannen	int. Autorenverband (Kurzw.)			
Jagdschloss bei Bamberg	Bewohner eines Erdteils	Fluss in Südtirol	nicht hart					einfache Programmiersprache (EDV)	Halteklemme am Kugelschreiber		
Künstlerwerkstatt							Hauptstadt v. Afghanistan	Turngerät			
Wortgefüge			ugs.: Orangensaft	Nesselstiel; Zierstein							
Naabzufluss	spanisch: Haus Gewässer in Bayern		Amts-tracht				Porzellanerde	Einheit für den Lautstärkepegel	Stadt in den Niederlanden		
		Mühe oder Pein bereiten		Fluss in Bayern, zur Iller	Badege-wässer bei Geretsried	Abfall-grube			Weltraum-teleskop von NASA und ESA		
Staat der USA	Installation von Software (engl.)	Richtungs-anzeiger Stadion				regional für: Kunststoff	Ausruf des Erstaunens Apostel der Gönlander				
Ritze			bayerisch: Taugenichts	Vollver-sammlung (lat.)							
Buch im Alten Testament			preiswert					ugs.: heran	unbe-stimmter Artikel		
Trink-behälter für Heißgetränke				bäuerl. Allein-nachfolger			span. Maler (Salvador) † 1989				
Riese	Kose-form von Angela		griechischer Göttervater	die Haar-farbe ändern							

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

Auflösung Suchbild



Lach mal wieder!



Laufen zwei Zahnstocher den Berg hoch und werden plötzlich von einem Igel überholt. Sagt der eine zum anderen: „Ach - hätte ich gewusst, dass ein Bus fährt, wäre ich mit dem gefahren!“

Zwei Jungen geben ordentlich an. „Mein Bruder drückt 2 Billardkugeln aneinander und es bleiben nur Brösel übrig“, prahlte der eine. „Ach, das ist doch noch gar nichts“, meinte der andere. „Mein Bruder drückt 2 Ochsen aneinander und es bleibt nur ein Würfel Brühe übrig!“



Erleben Sie den neuen Audi Q3

Große Premiere am 24. und 25. Oktober im Audi Terminal Pfaffenhofen

Am 24. und 25. Oktober 2025 ist es soweit: Der neue Audi Q3 feiert seine Premiere im Audi Terminal Pfaffenhofen. Seien Sie live dabei, wenn das neue Modell erstmals präsentiert wird - und erleben Sie Innovation, Design und Fahrspaß hautnah.

Der neue Audi Q3 - mehr als nur ein SUV

Der Audi Q3 verbindet sportliche Dynamik mit großzügigem Raumgefühl und modernster Technologie. Mit seinem markanten Auftritt und smarten Features wird er zum perfekten Begleiter - egal ob in der Stadt oder auf der Landstraße.

- Design & Komfort: Kraftvolle SUV-Proportionen kombiniert mit einem stilvollen, großzügigen Interieur.
- Antrieb & Fahrspaß: Neues Dämpfersystem, effiziente Motoren und ein starker Plug-in-Hybrid sorgen für pure Dynamik.



- Technologie & Sicherheit: Fahrassistenten und Lichtsysteme aus der Oberklasse sowie ein innovatives Bedienkonzept garantieren höchsten Komfort und Sicherheit.

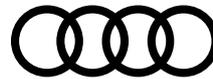
Premiere in Pfaffenhofen

„Designed für das Leben - Mehr Stil. Mehr Raum. Mehr Fahrspaß.“ - unter diesem Motto lädt das Stiglmayr Team ins Audi Terminal Pfaffenhofen zur Markteinführung ein. Erleben Sie den neuen Audi Q3 exklusiv, lassen Sie sich von den Audi-Experten beraten und genießen Sie ein Event, das Fahrfreude neu definiert.

Bereits heute bestellbar - ab dem 24. Oktober 2025 steht der neue Audi Q3 bei uns für Sie bereit.



Nutzfahrzeuge



SKODA Service



Ihr Fahrzeug ist 5 Jahre oder älter?
Dann nutzen Sie unsere **5Plus Vorteile!**

- **20% Nachlass auf die Arbeitszeit**
- **Bis zu 20% Nachlass auf Ersatzteile und Flüssigkeiten uvm.**

5Plus berechnungen sind alle Privatfahrzeuge älter als 5 Jahre ab Erstzulassungsdatum.
Das Angebot erfolgt freiwillig bis auf Widerruf ohne Anerkennung einer Rechtspflicht.

stiglmayr-mehrauto.de

mehr Auto
stiglmayr



100 GB für nur 34,95 €* ab dem 25. Monat 49,95 €

Für alle unter 28 Jahren

MagentaMobil M Young

100 GB

Datenvolumen

 5G INKLUSIVE

 INKL. SMARTPHONE

nur **34,95 €*** mtl.

 Connecting your world.

*Monatlicher Grundpreis beträgt in den ersten 24 Monaten 34,95 € (mit Smartphone), ab dem 25. Monat 49,95 € (mit Smartphone). Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 27 Jahre. Ab dem Monat, der auf die Vollendung des 28. Lebensjahrs folgt, frühestens jedoch mit dem Ende der Mindestvertragslaufzeit, entfällt der Young Vorteil und MagentaMobil M Young wird zu den Konditionen des entsprechenden MagentaMobil Tarifs fortgeführt. Bereitstellungspreis 39,95 €, Mindestlaufzeit 24 Monate. Ab einem Datenvolumen von 100 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

HALBER PREIS & DOPPELTES DATENVOLUMEN¹

100 GB FÜR NUR 24,95 €² MTL.
im Tarif MagentaMobil M Young

Für alle unter 28 Jahren



 Connecting your world.

Superschnell. Supersmart.
Apple iPhone 16 128GB



iPhone 16

Web-Code: 15076549139

99,-*

Preis gilt nur mit 24-Monats-Neuvertrag MagentaMobil M Young mit Smartphone

1) 50 % Rabatt auf den monatlichen Grundpreis und ab MagentaMobil M Young doppelt so viel Datenvolumen wie in den regulären MagentaMobil Tarifen (ohne Young-Vorteil). Beispiel: MagentaMobil M (ohne Young-Vorteil) mit 50 GB für 49,95 €/Monat, MagentaMobil M Young mit 100 GB für 24,95 €/Monat. 2) Monatlicher Grundpreis beträgt in den ersten 24 Monaten 24,95 € (ohne Smartphone) und ab dem 25. Monat 39,95 € (ohne Smartphone). Mindestalter 18 Jahre, Höchstalter 27 Jahre. Ab dem Monat, der auf die Vollendung des 28. Lebensjahrs folgt, frühestens jedoch mit dem Ende der Mindestvertragslaufzeit, entfällt der Young-Vorteil und MagentaMobil M Young wird zu den Konditionen des entsprechenden MagentaMobil Tarifs fortgeführt. Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Ab einem Datenvolumen von 100 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. 3) Laut CHIP Mobilfunknetztest, Heft 01/2025. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

Jürgen Müller
08441 27702-24

Carlos Zanker
0160 3107392

Steffi Mayr
08441 27702-25

Dominik Lang
08441 27702-26

Dennis Filipovic
08441 27702-27



*Ihr expert - Pfaffenhofen Team:
Wir sind vor, während und auch
nach der Buchung gerne für Sie da!*

Buchen Sie lokal!

expert



Pfaffenhofen

T PARTNER